Bienentränke

für Balkon oder Garten selber bauen



Summ, summ, Bienchen summ herum...

zur Zeit summt und brummt es überall, wo es ein Stückchen Grün oder Blumen gibt. Überall fliegen die Bienen und Insekten, und das ist ein gutes Zeichen.

Aber diese kleinen Tierchen brauchen auch eure Hilfe, denn in der letzten Zeit hat es fast gar nicht mehr geregnet und in der Stadt fehlen oft geeignete Wasserstellen, an denen die Bienen ihren Durst löschen können.

Ihr braucht dazu:

- eine wasserfeste Schale, Untertopf, tiefer Teller, flache Kuchenform, Auflaufform o.ä.
- verschiedene Naturmaterialien wie Stöcke, Steine, Kies, Moos, Tannenzapfen u.ä.

Los geht's:

Schnappt euch vor eurem nächsten Spaziergang ein kleines Eimerchen oder einen Beutel, um eure Fundstücke bequem nach Hause tragen zu können.

Sucht auf eurem Spaziergang nach verschieden großen Stöcken, Steinen, Moosstücken und Tannenzapfen. Vielleicht findet ihr aber auch noch andere tolle Naturmaterialien, die in eure Bienentränke passen.



Legt alle Naturmaterialien in eure Schale, möglichst so, dass keine größeren offenen Flächen entstehen, sondern der Boden eurer Schale mit allen Materialien gut bedeckt ist.



Befüllt eure Schale mit Wasser. Achtet darauf, dass keine zu großen Wasserflächen entstehen, um das Risiko zu vermeiden, dass die Bienchen hineinfallen und ertrinken. Bienen können nämlich nicht schwimmen.



Stellt eure Bienentränke gut sichtbar an einen sonnigen, windstillen Ort mit festem Untergrund auf den Balkon oder in den Garten. Prüft regelmäßig (am besten jeden Morgen), ob noch ausreichend Wasser in der Schale vorhanden ist. Bald werden die ersten Bienchen bei euch eine Trinkpause einlegen und auch immer wieder kommen, denn sie werden lernen, dass bei euch eine geeignete Tränke zu finden ist. Damit habt ihr nicht nur den Bienen geholfen, sondern auch dazu beigetragen, dass viele Pflanzenarten von den Bienen bestäubt werden und damit fortbestehen können.



